

SCHLÖSSER UND HERRENHÄUSER IN LETTLAND

Unterwegs im Land der 1.000 Adelsitze

31. AUGUST BIS 6. SEPTEMBER 2026

vorgesehene Studienreiseleiter:

Arne Franke und Ajja Kocina

In Zusammenarbeit mit der Europäischen Akademie Mecklenburg-Vorpommern



Lettlands wechselvolle Geschichte spiegelt sich in seiner Architektur: Schlösser und Herrenhäuser erzählen von Ordensstaat, polnisch-litauischer, schwedischer und russischer Herrschaft. Die Studienreise führt zu ausgewählten Adelsitzen und verbindet reizvolle Stadtbilder mit beeindruckender baltischer Baukunst. Unter fachkundiger Begleitung von Architekturhistoriker Arne Franke und der lettischen Reiseleiterin Ajja Kocina erhalten Teilnehmer Einblicke in Geschichte, Restaurierung und heutige Nutzung. Gespräche mit Eigentümern eröffnen direkten Zugang zu Erhalt und Wiederbelebung des Kulturerbes.

TAG 1: SCHWARZHÄUPTER IN RIGA

Nach der Flugreise ab Berlin erkunden Sie die unter dem Schutz des UNESCO-Weltkulturerbe stehenden Altstadt von Riga mit dem Schloss, dem Rathausplatz mit rekonstruiertem Schwarzhäupterhaus, dem Dom mit einer der weltweit größten Orgeln und der Petrikerche, die als Wiege der Reformation im Baltikum gilt.

TAG 2: DER LIVLÄNDISCHE ORDEN

Unser Reisetag führt zunächst in den Norden des Landes. In Segewold/Siguldas Pils, malerisch über dem Tal des Flusses Gauja gelegen, erkunden Sie die mittelalterliche Burgruine des Livländischen Ordens. Auf der gegenüberliegenden Talseite liegt Kremon/Krimuldas Muiza, einst Besitz der Grafen Lieven. Das spätklassistische Herrenhaus beherbergt heute ein Gästehaus, in dem Sie ein landestypisches Mittagessen serviert bekommen. Nachmittags besichtigen Sie das hölzerne Gutshaus von Orellen/Ungurmuiza, das einzigartige illusionistische Wandmalereien des Barock birgt. Den Abschluss bildet Groß-Roop/Lielstraupes Pils, ein Ensemble aus mittelalterlicher Ordensburg, barockem Herrenhaus und eigener Kirche. Nach der Besichtigung Rückfahrt nach Riga.

TAG 3: DIE HERZÖGE VON KURLAND

Der dritte Reisetag führt Sie in das Herz Semgallens nach Mitau/Jelgavas Pils mit der heute durch eine Uni-

versität genutzten einstigen Residenz des Herzogs von Kurland. Doblen/Dobeles Pils, eine weitere Burgruine des Livländischen Ordens, vermittelt einen innovativen denkmalpflegerischen Ansatz. In Alauen/Ālavies Muiza erwarten Sie ein spannendes Revitalisierungsprojekt und ein Picknick im Park. Nachmittags fahren Sie nach Abgunst/Abgunstes Muiza, dessen wiederbelebtes Herrenhaus historische Substanz mit einem kreativen Gastkonzept verbindet. Den Tag beschließt der Besuch in Groß-Würzau/Lielvircavas Muiza, dessen klassistisches Ensemble heute der Kommune als Ort kultureller Begegnung dient. Danach Rückfahrt nach Riga.

TAG 4: BAROCK IM BALTIKUM

Vormittags fahren Sie nach Brucknen/Bruknaas Muiza mit seinem neu belebten Herrenhaus. Höhepunkt des Tages ist das 1736 für Herzog Ernst Johann von Biron errichtete Ruhenthal/Rundāles Pils, die bedeutendste Barockresidenz des Baltikums mit prachtvollen Interieurs. Zum Tagesabschluss besuchen Sie das klassizistische Schloss Mesothern/Mežotnes Muiza mit seinem neugeschaffenen Museum. Gegen Abend erreichen Sie wieder Riga.

TAG 5: AUF ADELS SPUREN

Am fünften Reisetag durchqueren Sie Kurland und besichtigen zunächst das einstige Herrenhaus der Familie von der Recke in Durben/Durbes Muiza, gefolgt von der fast vollständig erhaltenen und heute als Museum

genutzten Ordensburg des 14. Jahrhunderts in Neuenburg/Jaunpils Pils. Im spätklassizistischen Herrenhaus von Skrunden/Skrundas Muiza legen Sie eine Kaffeepause ein, bevor Sie den Tag mit einem Rundgang durch die historische Hafenstadt Libau/Liepāja beschließen. Übernachtung in einem altstadtnahen Hotel.

TAG 6: UNESCO-WELTERBE IN HOLZ

Heute geht es durch das nördliche Kurland nach Katzingen/Kazdangas Muiza mit beeindruckend großem klassizistischem Herrenhaus. Im malerischen Städtchen Goldingen/Kuldīga eröffnet sich ein pittoreskes Ensemble von Holz- und Fachwerkhäusern, das Teil des UNESCO-Weltkulturerbes ist. Schloss Nurmhusen/

HÖHEPUNKTE

- UNESCO-Welterbe Altstadt von Riga mit Dom und Schwarzhäupterhaus
- UNESCO-Welterbe Jugendstilviertel von Riga
- UNESCO-Welterbe Kuldiga/Goldingen
- UNESCO-Vorschlagsliste Schloss Rundāle/Ruhenthal
- Wandmalereien im hölzernen Herrenhaus Ungurmuiza/Orellen
- Stadterkundung in Liepāja/Libau

DAS REISEARRANGEMENT BEINHALTET:

- 6 x Übernachtung mit Frühstück in guten landestypischen Hotels
- 3 x Abendessen im Hotel
- 6 x Mittagessen (Tellergericht)
- Flug ab Berlin, Frankfurt/Main und München
- alle Transfers in Lettland im komfortablen Bus
- sämtliche Eintritts- und Führungsgebühren
- Reiseleitung durch den Buchautoren und Architekturhistoriker Arne Franke und die lettische Kunsthistorikerin Ajja Kocina
- örtliche Führer

REISEPREIS

1.649 € pro Person im Doppelzimmer
Einzelzimmer Zuschlag 250 €

Jedes dieser baltischen Schlösser hat seinen eigenen Charakter, seinen eigenen Wesenszug. Das mag daran liegen, dass es einst so etwas wie ein Denkmal irgendeines Geschlechts war, welches hier - oft über Jahrhunderte - seine Tapheden und ganz privaten Erinnerungsstücke, gleichsam Familienreliquien, angesammelt hat und doch zugleich der Mittelpunkt einer oft verstreut, aber äußerst lebendigen Gesamtfamilie war.

Matthias Praske

